Gewerbeflächen für Korntal-Münchingen und für die regionale Wirtschaft

Welche Auswirkungen hat die Transformation auf die Region Stuttgart?

Stimmen aus Landespolitik, Gewerkschaften und Unternehmen

„Der gegenwärtige Wandel hat die Kraft, die Industrielandkarte völlig neu zu schreiben – weltweit und in Deutschland.
Und dabei werden Arbeitsplätze verlorengehen und es werden neue Arbeitsplätze entstehen.

Doch es ist nicht gesagt, dass diese neuen Arbeitsplätze auch bei uns entstehen. Denn wenn wir keine neuen Unternehmen von außerhalb gewinnen, und wir dann auch noch unseren alteingesessenen Unternehmen nicht den nötigen Raum geben, dann haben wir richtig schlechte Karten.

Wenn wir in Baden-Württemberg auch morgen zu den Gewinnern gehören wollen, wenn wir auch morgen noch gute Arbeitsplätze im Land haben wollen, wenn wir unseren Wohlstand auf eine neue stabile Grundlage stellen wollen, dann müssen wir uns richtig anstrengen. Dann müssen wir die Ärmel hochkrempeln. Müssen uns ein Stück weit neu erfinden. Und dann müssen wir auch mal springen und mutig sein.“

Winfried Kretschmann, baden-württembergischer Ministerpräsident bei einer Veranstaltung in Weilheim an der Teck am 12. April 2022

„Wir brauchen einen Ruck in Richtung einer erfolgreichen Transformation.
Der Wandel wird vielerorts keinen Stein auf dem anderen lassen.“

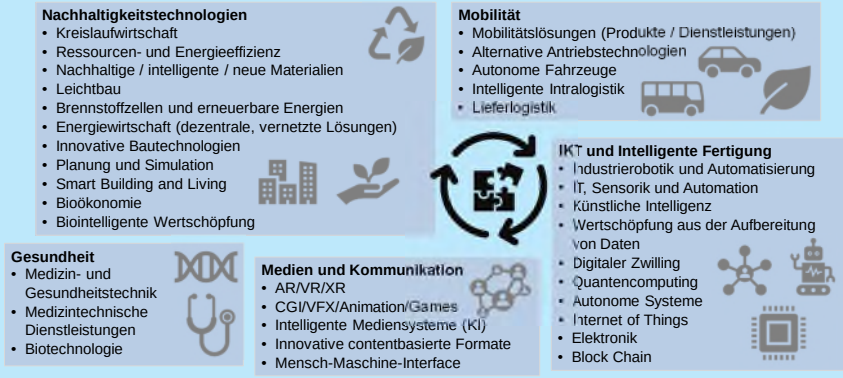
Jörg Hofmann, Erster Vorsitzender IG Metall

„Die wesentlichen Standortentscheidungen zu den Technologien der Zukunft werden innerhalb der kommenden zwei bis fünf Jahre fallen. Wenn in der Region die hierfür erforderlichen Flächen nicht zur Verfügung stehen, werden zentrale Zukunftsentwicklungen an der Region vorbeigehen.“

Standortverantwortlicher eines Technologieunternehmens aus dem Lkr. Esslingen

Was sind die innovativen Technologien der Zukunft?

Gewerbeflächenbedarf: Schwerpunktthemen der Transformation
Neue Geschäftsfelder und Märkte



Ergebnisse aus dem regionalen Strategieprozess „RS Reloaded“, ergänzt um Ergebnisse aus dem Projekt „Foresight-Impuls“ 2021

Welchen Nutzen bringt ein neues Gewerbegebiet für Korntal-Münchingen?

© Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH 2023

Gewerbeflächen für Korntal-Münchingen und für die regionale Wirtschaft

In der Region Stuttgart gibt es einen nachhaltigen Gewerbeflächenbedarf!

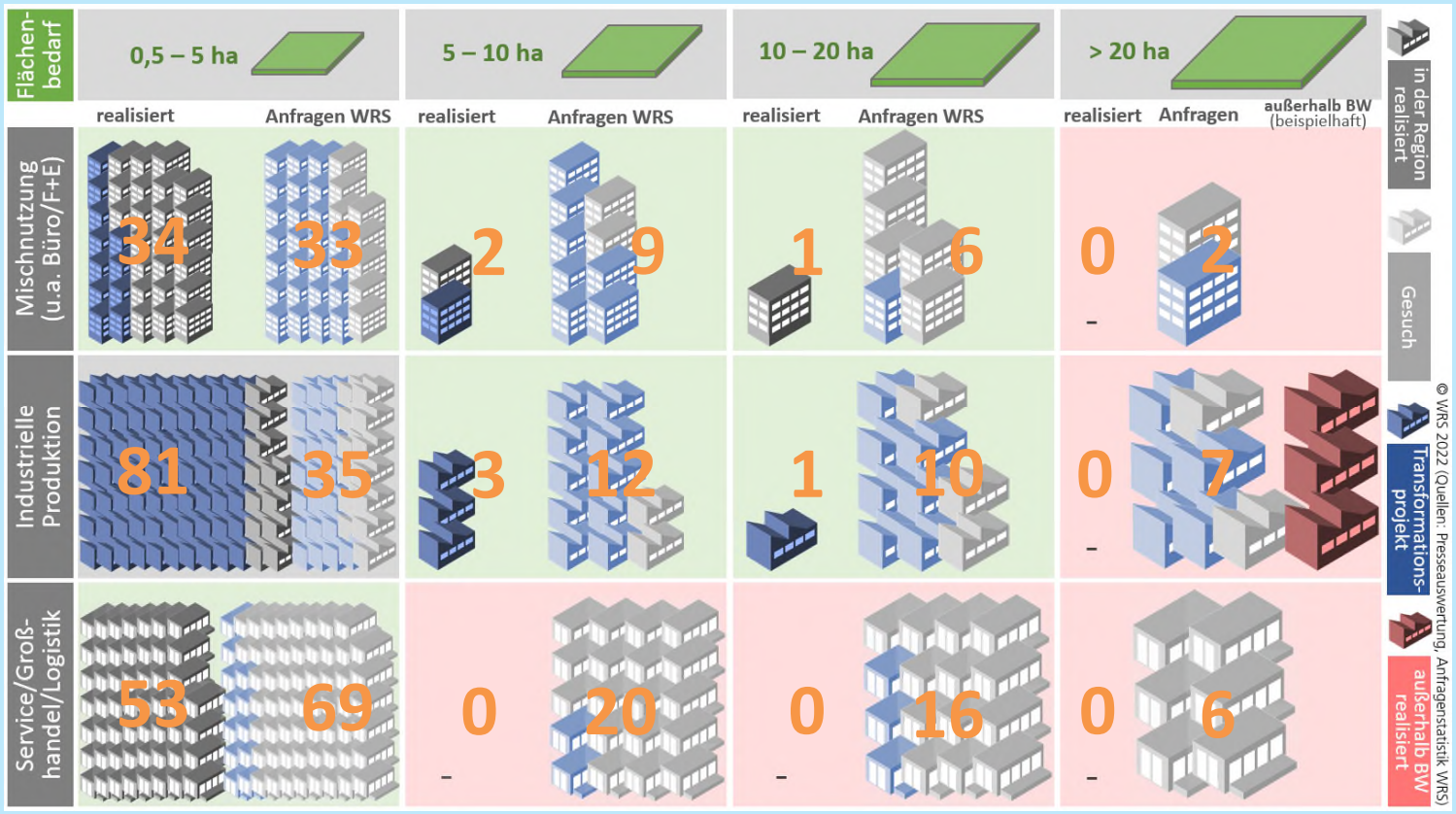
Der Bedarf für einen regionalen Gewerbeschwerpunkt in Korntal-Münchingen ist da!

Ein großer Teil der Flächenbedarfe hat Transformationsbezug! *Transformation braucht Fläche!*

Produktion ist in der Region nach wie vor gefragt – gerade auch bei Zukunfts-technologien!

Produktion benötigt ergänzende Logistik zur Werksversorgung!

Großflächige Ansiedlungen in der Region Stuttgart und Flächengesuche bei der WRS 2017-2022



Bei Flächenbedarfen über 20 ha spielt die Region Stuttgart nicht mit!

intel
TESLA
northvolt
SVOLT
CATL
ACCUMOTIVE

Im regionalen Gewerbeschwerpunkt in Korntal-Münchingen wird es keine reine großflächige Logistikansiedlung geben!

© Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH 2023

Wirtschaftsförderung Region Stuttgart

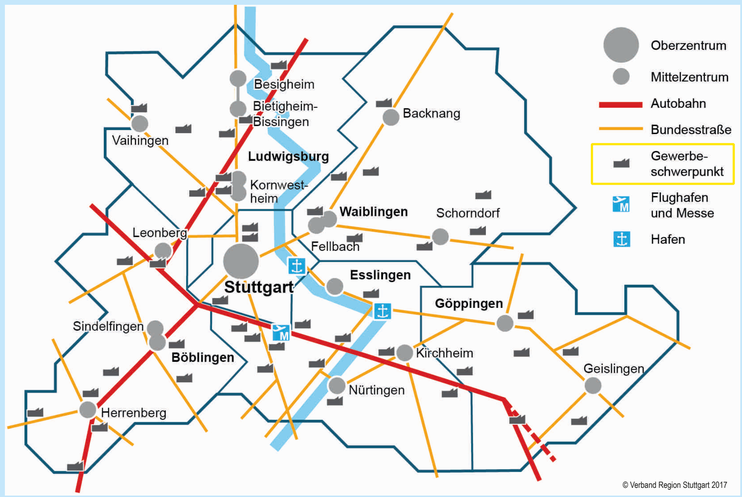
Verband Region Stuttgart

NACHHALTIGE GEWERBE-ENTWICKLUNG IN KORNTAL-MÜNCHINGEN

ZUKUNFT DER REGION HÄNGT (AUCH) AN GEWERBEGEBIETEN

- Industrie-/Produktionsbetriebe haben **besonderen Flächenbedarf**
- **Vorrang** hat Innenentwicklung, Nutzung von Baulücken + Lage an Bahn bzw. S-Bahn
- Aber: Keine großen Flächen im Bestand / mit Bahnanschluss verfügbar
- Wenn gewerbliche Entwicklung gewollt ist, müssen andere **geeignete Flächen entwickelt** werden
- Eignung richtet sich **nicht nur nach Investorenwünschen – zahlreiche Aspekte** zu berücksichtigen
- Entscheidung in **transparenten Planungsverfahren** auf Ebene der Regional- und Bauleitplanung – durch dafür **gewählte Gremien**

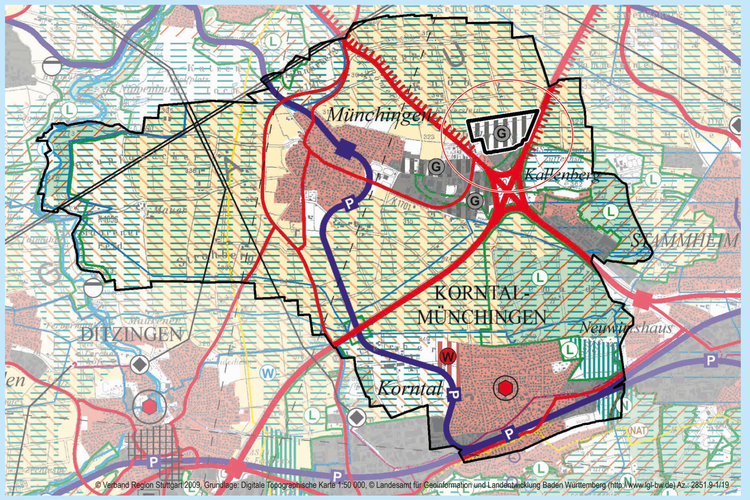
BEDEUTUNG DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION



- Region durch **produzierendes Gewerbe** geprägt
- Arbeitsplätze und **Wertschöpfung** zu großen Teilen in Industriegebieten
- Gewerbesteuer, Einkommenssteuer maßgeblich für **Wohlstandsniveau**
- Aber: Standorte sind laut, verursachen Verkehr, versiegeln Böden, **beeinträchtigen** Landschaftsbild ...
- Standorte nicht überall vertretbar – sorgfältige Auswahl erforderlich

>> Regionale Aufgabe

GEWERBESCHWERPUNKT AN DER „RICHTIGEN STELLE“



- Flächendeckende **Standortsuche** entlang A 81
- Berücksichtigung ökologischer Aspekte
- Keine Schutzgebiete betroffen
- Keine besondere ökologische Wertigkeit
- Verkehrliche **Anbindung** über Autobahn
- Keine Ortsdurchfahrt erforderlich
- **Keine Beeinträchtigung** von Wohngebieten
- **Bedarfsgerechte** Entwicklung
- Keine Nutzungen, die in „Baulücken“ passen
- Reduktion bereits geplanter GE-Flächen
- Platz für **„Zukunftsinvestitionen“**

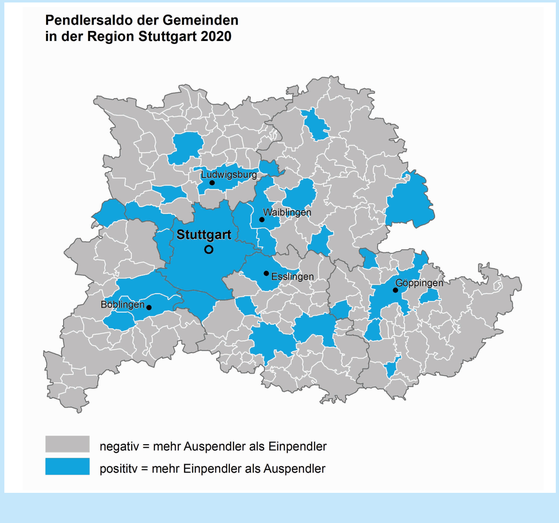
MEHR ERFAHREN
www.region-stuttgart.org

Verband Region Stuttgart

Verband Region Stuttgart

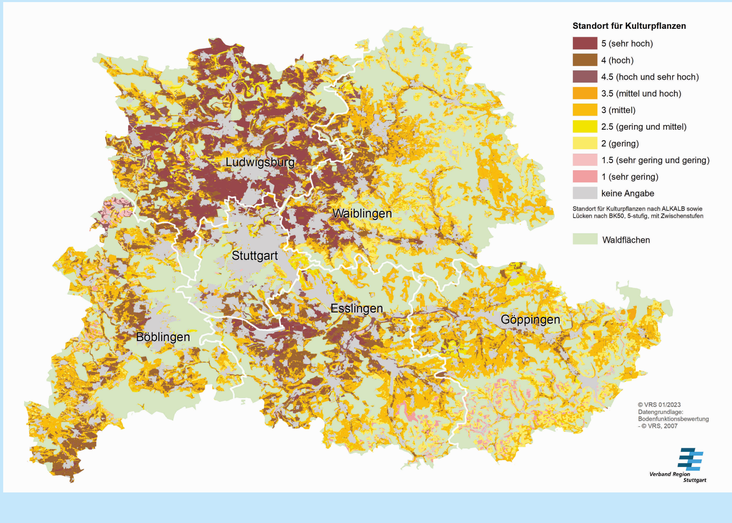
NACHHALTIGE GEWERBE-ENTWICKLUNG IN KORNTAL-MÜNCHINGEN

KURZE ARBEITSWEGE: BEITRAG ZUM KLIMASCHUTZ



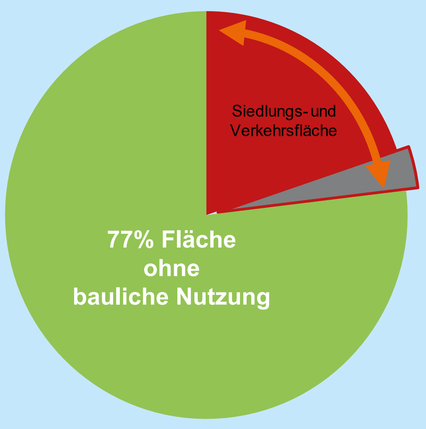
- Lage von Wohn- / Gewerbegebieten bestimmen Pendlerdistanzen: ohne Jobs werden Wege weit
- Landkreis Ludwigsburg ist „Auspendlergebiet“
- **Arbeitsplatzangebot kann Pendeldistanzen verringern**
- **über 8.000 Menschen verlassen täglich Korntal-Münchingen**
- Überschlägige Betrachtung – **Korntal-Münchingen**:
  10 km x 2 x 200 Arbeitstage = 4.000 km/Person
  Auspendler = 8.411, davon 70% PKW
  = 5.888 PKW-Pendler = 23.552.000 KM
  = 578 x Äquatorrundfahrt/Jahr
- **23.552.000 km/Jahr**
  Bei 5 l/100 km > 150gr. CO2 > 5.000 Tonnen
  > rd. **90 Sattelschlepper**

REGION STUTTGART: LEMBERGER, SPARGEL UND HIGH-TECH



- **Bodenqualität** hervorragend
- Landwirtschaft schafft für **Identität und Ernährungssicherheit**
- **Biodiversität / Biotopverbund** wichtig
- **Erholungsqualität** als Standortfaktor
- **Konsequenter Bodenschutz**
- **Kompromissfindung** erforderlich – und **möglich!**

FLÄCHENNUTZUNG: DIE REGION STUTTGART IST UND BLEIBT GRÜN



Quelle: StaLa B-W 2023 und Erhebung VRS

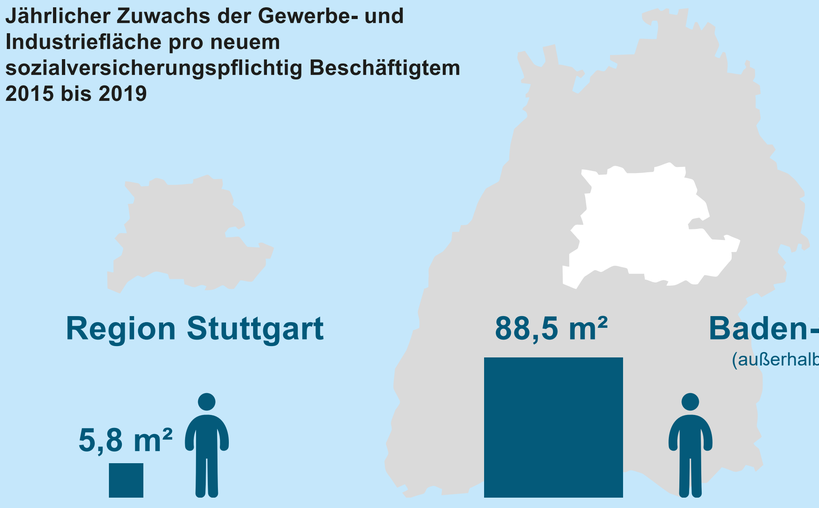
Konsequenter Freiraumschutz

**davon lediglich 3%
Industrie- und Gewerbefläche**

**aber:
maßgeblich für die
Wertschöpfung und Sicherung
des Wohlstandes**

EFFIZIENTE FLÄCHENNUTZUNG FÜR GEWERBLICHE ENTWICKLUNGEN

Jährlicher Zuwachs der Gewerbe- und Industriefläche pro neuem sozialversicherungspflichtig Beschäftigtem 2015 bis 2019



© VRS 2021, Daten:
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg;
Fläche tatsächlicher Nutzung,
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
2015 - 2019; Berechnungen WRS

MEHR ERFAHREN
www.region-stuttgart.org

Verband Region Stuttgart

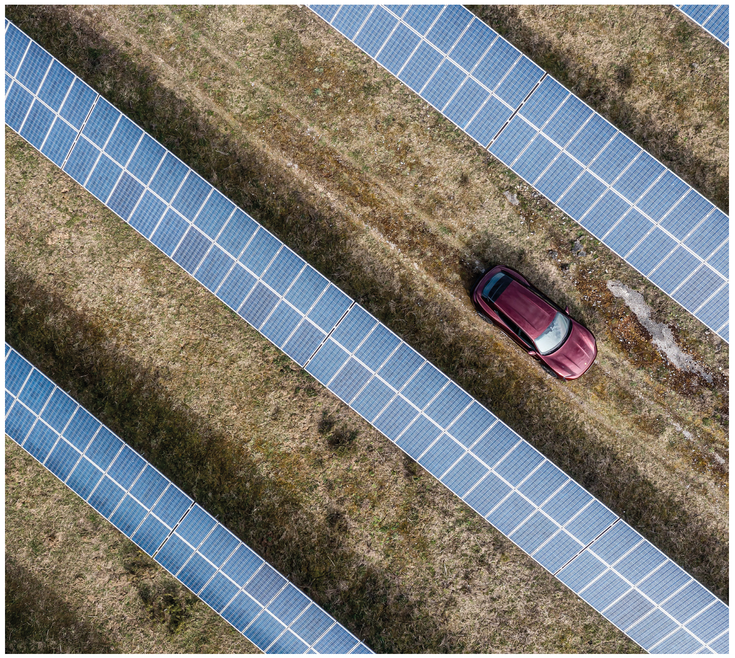
PORSCHE

Treiber von Zukunftsprojekten in der Region

Partner der Gesellschaft

Porsche versteht sich als Partner der Gesellschaft und möchte gute Arbeits- und Lebensbedingungen in der Region sicherstellen.

In Korntal-Münchingen entsteht ein Zukunftsprojekt, das gesellschaftliches Leben und Arbeitswelt miteinander verbinden soll. Die Bedürfnisse der Gesellschaft und Umwelt sollen im Sinne unserer Unternehmensvision dauerhaft in Einklang gebracht werden.



Dekarbonisierung der Standorte

Porsche setzt die Dekarbonisierung konsequent an seinen deutschen Standorten um: Die Porsche-eigenen Produktionsstandorte der Fahrzeuge sind bereits heute bilanziell CO_2-neutral.

Das Standortvorhaben in Korntal-Münchingen soll auch Nachhaltigkeitsaspekten folgen. Unter anderem ist die Nutzung von erneuerbaren Energien vorgesehen.

Nachhaltigkeit in der Lieferkette

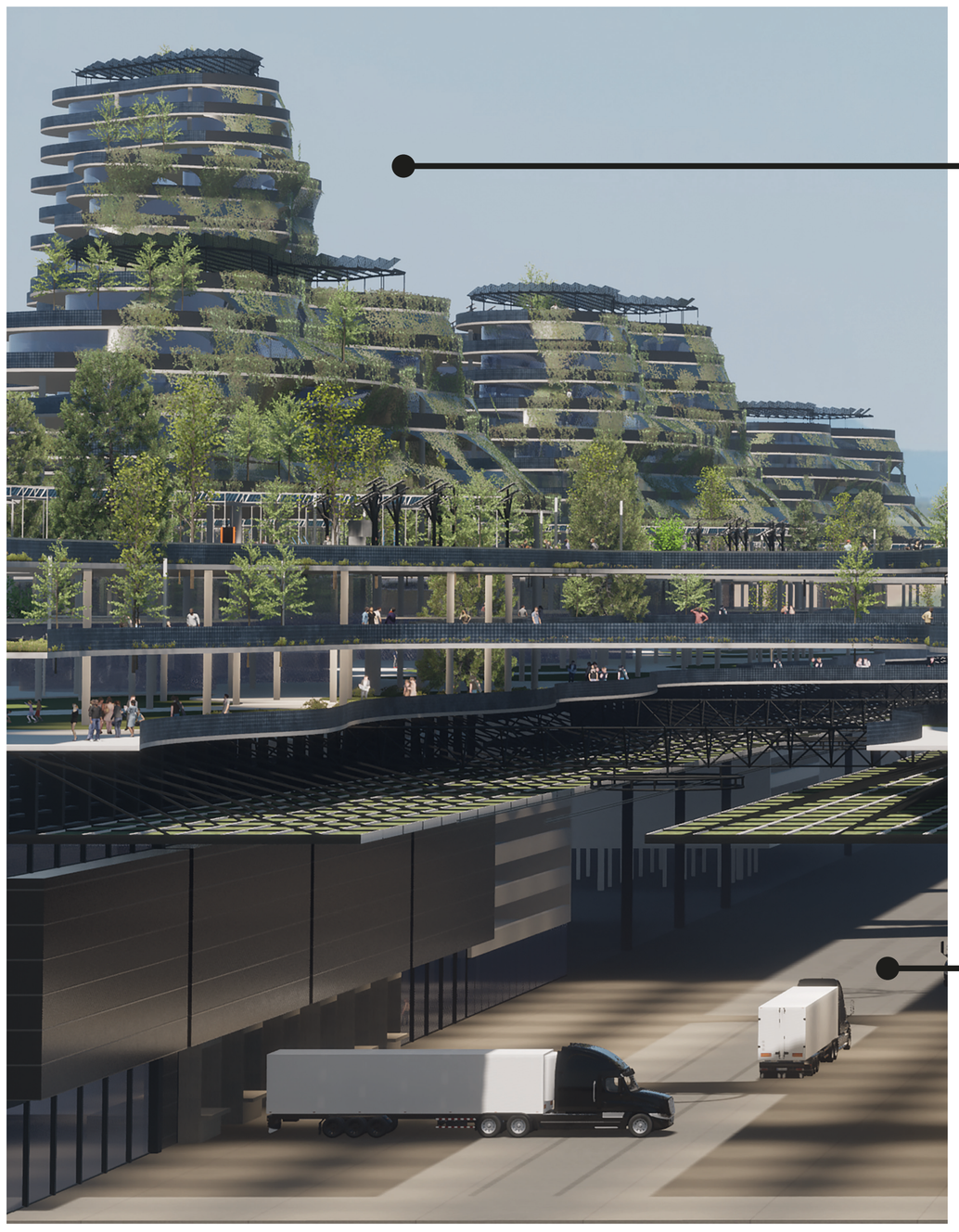
Die unternehmerische Verantwortung von Porsche endet nicht an den eigenen Werkstoren, sie erstreckt sich über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg.

Der Standort Korntal-Münchingen könnte einen Beitrag dazu leisten, die Lieferkette von Porsche lokaler auszurichten und resilienter zu gestalten.

km_porsche_A1_310123.indd 1 31.01.2023 09:52:43

PORSCHE

Innovative Nahverdichtung durch Mehrfachnutzung



Oberirdische Flächen:

Anteilige Ansiedlung von Bürofunktionen aus dem Porsche-Netzwerk

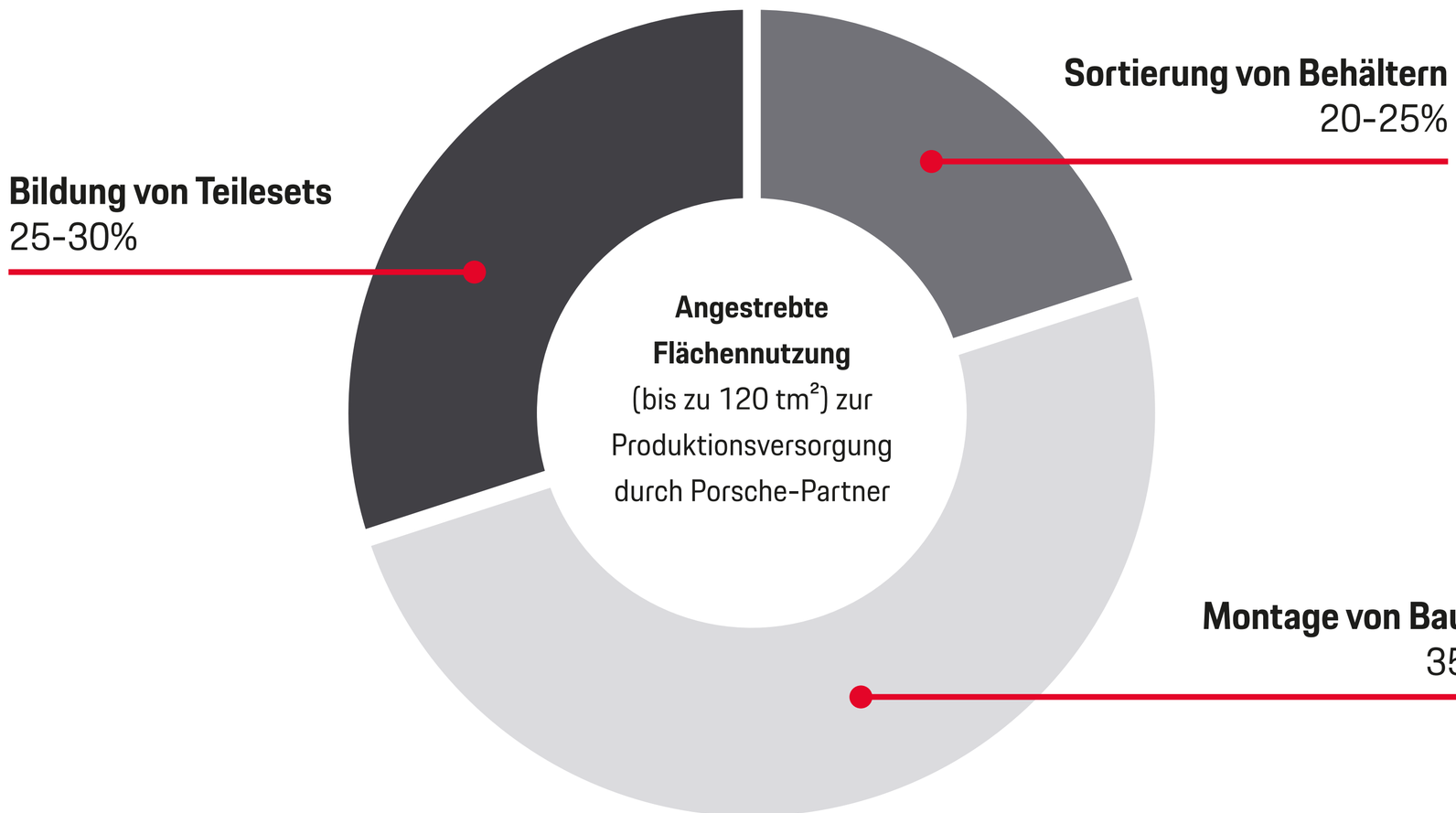
Derzeit wird geprüft, inwieweit die aktuell oberirdisch geplanten ca. 50.000 m^2 Büro- und Gewerbeflächen anteilig innerhalb des Porsche-Netzwerkes frühzeitig belegt werden können (z.B. Tochtergesellschaften, Partnerunternehmen, Start-Ups).

Porsche steht darüber hinaus mit der Wirtschaftsförderung des Landes Baden-Württemberg über weitere regionale, nationale und internationale Interessenten im Austausch.

Unterirdische Flächen:

Ansiedlung von Wertschöpfungspartnern

Hochwertige Funktionen für die Produktionsversorgung wie die Montage von Modulen können von Porsche als möglichem Nutzer angesiedelt werden.



PORSCHE

Welche Erwartungen haben Sie an die Porsche AG als eine Nutzerin des Regionalen Gewerbeschwerpunktes?

Bitte heften Sie an dieses Plakat Ihre Karten an.

km_porsche_A1_310123.indd 3 31.01.2023 09:52:54